

Belgien: 1000. Ausgabe unseres Verbands-Magazins

Unsere erste Zeitschrift erschien 1930.

Der ursprüngliche Name unserer Zeitschrift war “de Volkstuin” (der Kleingarten). Die Zeitschrift gab Tipps und Tricks wie man Pflanzen anbaut.

Heute veröffentlichen wir elf Zeitschriften pro Jahr, welche mit Tipps und Informationen zum Thema Gartenarbeit gefüllt sind. Neben den Arbeiten im Kleingarten und dem Gemüseanbau behandeln wir Themen wie zum Beispiel private Gärten, Ziergärten und ökologische Gartenarbeit. Unsere Organisation hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Vergnügen im Garten für Kleingärtner und private Gärtner zu fördern. Zusätzlich informieren wir über die Projekte in unserer Organisation.



Pflichtthemen in unserem Magazin sind Gartenaktivitäten im Gemüse-, Obst- und Ziergarten. Das Gleiche gilt für unsere Kinderecke, das Stecken von Blumenarrangements sowie Plagen und Krankheiten. Jeder Artikel behandelt Probleme oder Aufgaben, die im folgenden Monat anstehen. Auf diese Art und Weise können sich alle Gärtner vorbereiten.

Fast all unsere Artikel werden von Freiwilligen geschrieben, Schullehrer, Professoren, Gartenunternehmer, aber auch erfahrene Freizeitgärtner. Eine Arbeitsgruppe arbeitet unter der Leitung des Verlegers und beauftragte 2017 eine Untersuchung zur Bewertung der aktuellen Zeitschrift. Aufgrund des Feedbacks versuchen sie die Zeitschrift noch ansprechender als bisher zu gestalten. Die größte Herausforderung besteht darin eine breite Öffentlichkeit anzusprechen, vom erfahrenen Gärtner bis zum Laien, von jung bis alt, Familien in der Stadt oder auf dem Land.

Als Organisation können wir diesen Freiwilligen nicht genügend danken und sie nicht genügend loben. Sie schaffen jeden Monat eine professionelle Zeitschrift, welche wert ist jeden Monat gelesen zu werden!